

15. Dezember 2013

Friedenslichtaktion 2013 in Diekholzen



„Licht verbindet Völker“ – so lautet das Motto der diesjährigen Friedenslicht-Aktion der Pfadfinder.

Entstanden ist sie vor 25 Jahren in Österreich, nach Deutschland kommt das Friedenslicht seit 1994.

Dabei wird zur Adventszeit in der Geburtsgrötte Jesu in Bethlehem ein Kerzenlicht entzündet und als Friedenssymbol in die Welt hinausgeschickt.

Das Friedenslicht aus Bethlehem ist am Sonntag in Niedersachsen eingetroffen.

Katholische Pfadfinder nahmen es am Hauptbahnhof in Hannover in Empfang, wo es aus Richtung Wien ankam und reichten es an andere Menschen weiter.

Sie entzündeten eigene Kerzen an der Flamme aus dem Heiligen Land und stellten sie in Windlichter, wodurch das Friedenslicht weiter im Land verteilt werden kann. Eine Abordnung der Pfadfinder aus Diekholzen (Alexander, Heinfried und Sabine Höveling) holten für uns das Licht um 11:30 Uhr in Hannover ab.

Anschließend wurde das Friedenslicht in der Gemeinde verteilt.

15:00 Uhr im Seniorenheim am Bahnberg,

15:30 Uhr beim Seniorennachmittag in der Turnhalle an der Schule, hier wurde es an die evangelische Pastorin Andrea Burgk-Lempart und dem Bürgermeister Jürgen Meier überreicht.

17:00 Uhr Andacht und Verteilung in der katholischen Kirche St. Jakobus mit anschließendem Umtrunk und Gebäck im Pfarrheim.

Die Andacht wurde von den Pfadfindern gestaltet, die musikalische Begleitung erfolgte von der Roverband.